



H A N S

Hühnerfeld - Altenwald - Neuweiler - Sulzbach

Gemeindebrief

JAHRESLOSUNG
2022

Jesus
Christus
spricht:

Wer zu MIR kommt, den werde
ICH nicht abweisen

JOHANNES 6,37



Evangelische Kirchengemeinde
Sulzbach/Saar

Dezember 2021/Januar-Februar 2022 - Ausgabe 28



Freue dich und sei
fröhlich, du Tochter Zion!
Denn siehe, ich komme
und will bei dir wohnen,
spricht der HERR.

SACHARJA 2,14

Monatsspruch DEZEMBER 2021

Foto: Lutz



Monatsspruch
JANUAR
2022

Jesus Christus spricht:
**Kommt
und seht!**

JOHANNES 1,39

Foto: Lehmann



Zürnt ihr, so sündigt nicht;
**lasst die Sonne nicht über
eurem Zorn untergehen.**

EPHESER 4,26

Monatsspruch FEBRUAR 2022

Foto: Lehmann

Auf ein Wort, liebe Gemeinde!

An - gedacht

Es geht wieder los wie im letzten Winter.

Ich meine nicht, dass es früher dunkel wird, ich meine auch nicht, dass es kälter wird und wir heizen müssen, ich meine die Einschränkungen, die uns drohen.

Findet denn „Corona“ nie ein Ende?

Ups, jetzt muss ich aufpassen!

Denn das, was ich gerade als „Klagelied“ anstimmen wollte, das gab es schon lange vor meiner Zeit, das gab es eigentlich immer wieder in der Geschichte.

Zur Zeit des Sacharja, eines Propheten des Alten Testaments, war das Leben sicher auch so „eingeschränkt“ wie in unseren Tagen.

Gott erkennt das und legt dem Propheten Worte in den Mund, welche die Menschen trösten sollen: **„Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion! Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen, spricht der Herr.“**

In diesen Tagen erreichen wir wieder die Zeit, in der wir daran denken, dass Gott bei uns gewohnt hat—und immer noch wohnt.

Jesus kam zu uns, daran denken wir an Weihnachten. Er kam und lebte mit uns.

Er kam und zeigte uns, dass Gott bei uns Menschen ist.

Zur Zeit von Sacharja wollte Gott mit diesem Wort den Menschen neue Hoffnung geben.

In unseren Tagen will uns das Wort des Sacharja auch wieder Hoffnung geben: Egal, was wir hier erleben müssen, Gott wohnt mitten unter uns!

Er begleitet uns in allen Lagen des Lebens, in guten wie in schlechten.

Wenn das kein Grund für Freude und Fröhlichkeit ist, dann weiß ich auch nicht weiter.

Wir können uns diese Freude immer wieder sehr deutlich vor Augen führen, indem wir unser Dunkel mit einem kleinen Licht erhellen, etwa einer Kerze.

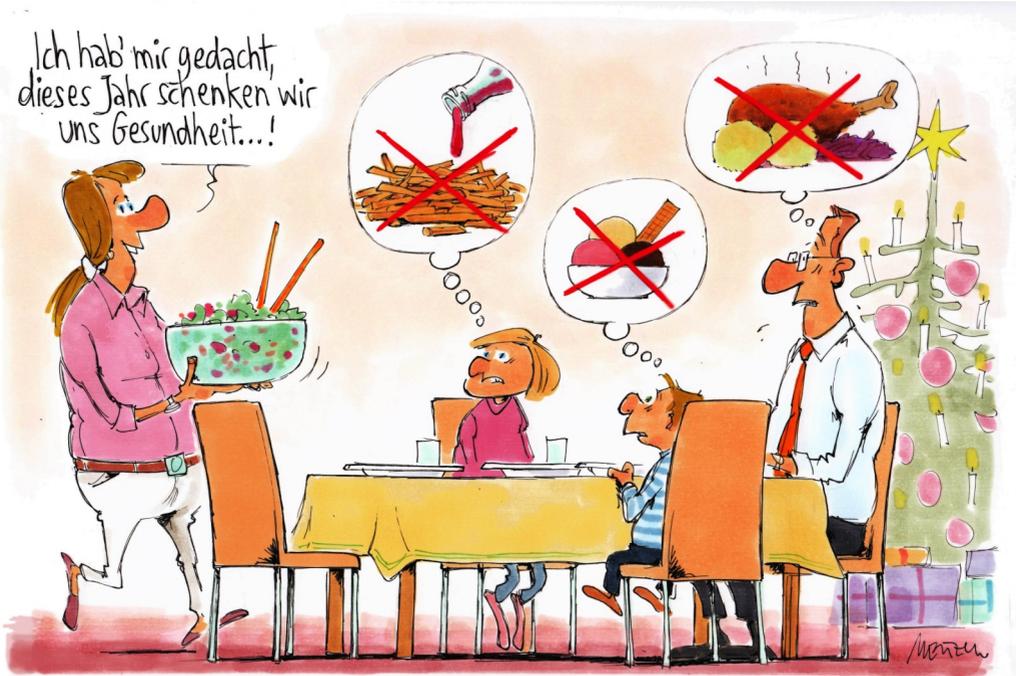
Ich wünsche uns allen eine gesegnete und fröhliche Advents- und Weihnachtszeit, ihr Pfarrer

Rolf Kiwitt



„Aus der Redaktion“

Diesmal eine Karikatur



Inhalt HANS:

„Auf ein Wort“	3
Aus der Redaktion	4
Berichte	5 - 11
Freud und Leid	12 - 13
Gottesdienste	14 - 15
Geburtstage	16 - 19
Informationen u. Termine	20 - 23
Kindertagesstätten	24 - 25
Gruppen/Kreise/ sonstige Gottesdienste	26 - 27
Wichtige Adressen	28

Gott – vertrauen



Zum Gottesdienst am 1. Advent, Sonntag dem 28.11.2021 um 14³⁰Uhr in Neuweiler, laden **Frauenhilfe und Kirchenchor** herzlich ein!

Stürmische Zeiten liegen hinter uns, Einsamkeit und fehlendes Miteinander, Ängste und Trauer haben das letzte Jahr bestimmt. Die Pandemie und dann auch noch die Flutkatastrophe hat viele Menschen das Leben gekostet und auch vielen ihr Zuhause genommen.

In unserem Gottesdienst geht es um die Hoffnung, dass wir in allen Stürmen des Lebens immer wieder darauf vertrauen: **Gott ist bei uns!** Darum zünden wir die erste Kerze an,

ein Licht der Hoffnung, und bitten um Kraft und Zuversicht und ganz viel Gottvertrauen.

Nach dem Gottesdienst sind **alle** herzlich zu Kaffee und Kuchen und selbstverständlich auch Schnittchen eingeladen.

Lebendiger Adventskalender

An unserer Kirche in Neuweiler öffnen wir am Freitag, dem 3.12.2021, um 18.00 Uhr ein Türchen am „lebendigen Adventskalender“.

Gemeinsam ein paar Minuten inne halten – bei einer Geschichte und/oder einem Gedicht – wird uns sicher gut tun.

Wir freuen uns auf viele Menschen, die mit ihren Lichtern den Abend und die Adventszeit ein wenig heller machen.

Es gelten die dann aktuellen Corona-Regeln.

Monika Latz

Berichte

Aus dem Posaunenchor

Als wir von den verheerenden Schäden hörten, die die Flutwelle verursachte, wollten wir als Posaunenchor helfen. Wir musizierten am 13. und 20. August in den Straßen von Neuweiler und sammelten dabei für die Kirchenmusik bzw. den Posaunenchor in Ahrweiler/Bad Neuenahr.

Ich nahm Kontakt auf mit Rüdiger Stiehl, Posaunenchorleiter und Pfarrer.

Folgende Mail sendete ich an Herrn Stiehl:

„Guten Morgen, Herr Stiehl!

Mein Name ist Christel Gärtner und ich leite den Posaunenchor der Ev. Kirchengemeinde Sulzbach/Saar, der im Ortsteil Neuweiler beheimatet ist.

Wir haben Ihren Brief bez. der Hochwasserkatastrophe gelesen und waren erschüttert über das Ausmaß der Schäden.

Unser Posaunenchor hat am 13.8. und 20.8. in Neuweiler an verschiedenen Plätzen gespielt und dabei für die Ev. Kirchengemeinde Ahrweiler gesammelt. Es sind über 1000 € zusammengekommen. Schön wäre es, wenn der Betrag Ihrem Posaunenchor oder aber doch der Kirchenmusik zugute kommen könnte.

Wohin sollen wir das Geld überweisen?

Wir wünschen Ihnen allen viel Kraft für den Wiederaufbau.
Herzliche Grüße aus dem Saarland

Christel Gärtner und der Posaunenchor Neuweiler“

Aus dem Posaunenchor



An Spenden kamen mehr als 1200.- € zusammen. Vielen Dank allen Gebern! Vielen Dank allen Spieler/innen!

Berichte

Aus dem Posaunenchor:

Rüdiger Stiehl bedankte sich mit folgender Mail:

„Liebe Christel,

lieben und herzlichen Dank für Euer Engagement und Sammlung. Uns erreichen in den letzten Tagen viele Anfragen von Posaunenchoristen wie man uns am besten helfen kann. Das ist sehr ermutigend.

Auch in der 6. Woche nach der Katastrophe sind einige Regionen immer noch wie ich gerade hörte ohne Wasser.

Langsam erhalten wir einen Überblick wer aus unserer Gemeinde stark betroffen ist und besondere Hilfe benötigt.

Ich habe noch keinen Kontakt oder Rückmeldung von allen „meinen“ BläserInnen. Sicher können wir nächste Woche nicht unseren Probenbetrieb normal aufnehmen.

Wir haben keine Probeort mehr und auch keine Kirche. Im Freien sind Kurgärten und andere Gärten weiträumig zerstört und ungeeignet. Ab Oktober ist es im Freien auch zu unbeständig.

Also wie es weitergeht, kann ich im Moment nicht sagen, ein furchtbar lähmendes Gefühl.

Ich persönlich (auch unsere Kirchenmusikerin) bin verschont geblieben. Bei mir haben die Fluten 100 Meter vor dem Haus halt gemacht. Aber der Schock sitzt tief, weil jeder einen oder zwei kennt, die es übel hart getroffen hat. Das gilt auch für die BläserInnen.

Nach einem anstrengenden Coronajahr mit viel Zoomtreffen und „Fernblasen“ hatte ich gehofft, dass es gerade für die Nachwuchsarbeit jetzt in den Sommerferien und danach wieder besser wird.

Die zahlenmäßige Beschränkung macht unseren Posaunenchor mit 35 Bläsern auf Dauer kaputt. Und nun DAS

Aus dem Posaunenchor:

Wie und wo ihr uns konkret unterstützen könnt, kann ich im Moment nicht sagen, das braucht noch etwas Zeit. Wie gesagt wir wissen



noch zu wenig.

Wer nicht so lange warten will, den verweise ich immer auf unser Konto von der Kirchengemeinde. Das haben wir aufgeteilt in

Ev. Kirchengemeinde Bad Neuenahr IBAN:
DE48 5776 1591 1010 0355 00 Stichwort Flutkatastrophe
DE48 5776 1591 1010 0355 00 Stichwort Hilfe für Opfer oder Posaunen-
chor

Liebe Grüße Rüdiger“

Berichte

Aus dem Kirchenchor

Seit dem Ende der Sommerferien finden wieder regelmäßige Proben des Kirchenchores statt. So konnte der Chor auch wieder in Gottesdiensten mitwirken:

Am 05. September bei der Jubelkonfirmation

Am 19. September bei der Konfirmation

Am 31. Oktober im Gottesdienst zum Reformationstag

Am 21. November im Gottesdienst zum Totensonntag

Am 28. November im Gottesdienst zum 1. Advent.

An Heiligabend wird der Chor um 16:00 Uhr im Familiengottesdienst mitwirken.

Schon jetzt laden wir ganz herzlich zum Benefizkonzert für UNICEF am 29.01.2022 um 16:00 Uhr in der evangelischen Kirche in Sulzbach ein. Außer dem Chor wird die Flötengruppe der Musikschule Sulzbach mitwirken. Frau Gogelgans wird Klavier spielen und die Gesamtleitung des Konzertes übernehmen.

Kindergarten-Kindergottesdienst

Seit es wieder möglich ist, feiern wir mit den Kindern der KITA Regenbogen regelmäßig Kindergottesdienst. Die Kinder kommen mit ihren Erzieherinnen in die Kirche.

Ein besonderer Gottesdienst beschäftigte sich zum Weltkindertag mit dem Thema Schöpfung und Klima. Da das Wetter schön war, konnten wir uns dazu draußen treffen.

Ein anderes Thema war die Geschichte von Noah und seiner Arche: passend für die KITA REGENBOGEN konnten die Kinder die Arche mit Tieren und einem darüber gespannten Regenbogen mitnehmen.

Wir freuen uns auf viele weitere Kindergottesdienst-Begegnungen!



Christiane Siewert

Treff mit Dipp

Gemeinsames Kochen

Am Samstag, den 13.11.2021, haben einige aus dem Treff mit Dipp Kreis zusammen gekocht.

Das Essen, Geheiratete mit Specksoße und Salat, insgesamt 70 Portionen, war für Ingos Kältehilfe bestimmt.

Die Rückmeldung hat uns sehr gefreut, denn es hat allen gut geschmeckt.

So hatten wir Spaß beim Kochen und viele eine warme Mahlzeit.

Die Idee hatte Ingrid Gaube, die vorher schon öfter zusammen mit ihrer Familie für diesen Zweck gekocht hat.

Wir werden das Ganze bestimmt wiederholen.



Wanderung

Am 24.10.2021 haben wir von Treff mit Dipp unsere jährliche Wanderung gemacht.



Diesmal ging es nach Heckendalheim auf einen schönen Rundwanderweg. Wir waren ca. 3 Stunden inklusive Rast unterwegs und stärkten uns zum Abschluss im Dorfkrug bei einem Abendessen.

Da das Wetter sich auch von seiner schönsten Seite zeigte war der Ausflug eine Runde Sache, die wir nächstes Jahr gerne wiederholen werden.

Martina Lau

Freud und Leid

Taufen



Trauungen



Beerdigungen

Freud und Leid



Gottesdienste der Ev. Kirche

Ort	2. Advent Sonntag 05.12.2021	3. Advent Sonntag 12.12.2021	Samstag 18.12.2021
	Altenwald		
Neuweiler			18.00 Uhr
Hühnerfeld		14.00 Uhr mit KiTa in der kath. Kirche	
Sulzbach	14.00 Uhr Famili- engottesdienst mit KiTa		
Ort	Sonntag 02.01.2022		Sonntag 09.01.2022
	Altenwald		
Neuweiler			10.00 Uhr Abendmahl
Sulzbach	10.00 Uhr		
Ort	Sonntag 06.02.2022		Sonntag 13.02.2022
	Altenwald		
Neuweiler			10.00 Uhr Abendmahl
Sulzbach	10.00 Uhr + Früh- schoppen		

engemeinde Sulzbach/Saar

Dezember				
1	4. Advent Sonntag 19.12.2021	Heiligabend Freitag 24.12.2021	2. Weihnachtsfeiertag Sonntag 26.12.2021	Silvester 31.12.2021
	15.00 Uhr anschl. Kaffee und Kuchen	16.00 Uhr	10.00 Uhr	
r		17.30 Uhr	10.00 Uhr	
		17.30 Uhr in der kath. Kirche		
	10.00 Uhr mit Abendmahl + Fröh-schoppen	16.00 Uhr und 23.00 Uhr		18.00 Uhr mit Abendmahl
Januar				
2		Sonntag 16.01.2022	Sonntag 23.01.2022	Sonntag 30.01.2022
		10.00 Uhr mit Abendmahl		
mit hl			10.00 Uhr	
				10.00 Uhr mit Abendmahl
Februar				
2		Sonntag 20.02.2022	Sonntag 27.02.2022	Freitag 04.03.2022 Welt-gebetstag
		10.00 Uhr mit Abendmahl		
mit hl				
			10.00 Uhr mit Abendmahl	

Änderungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse



Geburtstage im Dezember 75 Jahre und ab 80 Jahren

**Geburtstage im Dezember
75 Jahre und ab 80 Jahren**



**Geburtstage im Januar
75 Jahre und ab 80 Jahren**



**Geburtstage im Januar
75 Jahre und ab 80 Jahren**

**Geburtstage im Februar
75 Jahre und ab 80 Jahren**

**Geburtstage im Februar
75 Jahre und ab 80 Jahren**



Informationen und Termine

SAVE THE DATE: 18. Juni - Missionale 2022 - MITTENDRIN

Missionale startet wieder am **18. Juni 2022**, vertraut und doch ganz anders. „**MITTENDRIN**“ ist das Thema. Was uns in Bibelarbeiten und Workshops begegnet, ist die Auseinandersetzung von lebensrelevanten Themen im Kontext des Evangeliums. Von Ladenkirche in der Stadt über digitale Formen des Kircheseins, Diversität in unseren Gemeinden bis hin zu Kirche an anderen Orten.

Gemeinschaft erfahren, geistliche Stärkung für jede*n persönlich, aber auch für die Gemeinde zu Hause. MITTENDRIN beschreibt nicht nur das Thema, sondern auch, wo wir sind, nämlich mitten in der Kölner Innenstadt. Im Gürzenich und in Räumen und an Orten um den Gürzenich herum wird Missionale 2022 mittendrin sein.

Kirche findet nicht nur da statt, wo wir glauben, Gott begegnen zu können, sondern vor allem auch da, wo Gott uns zu begegnen weiß. Das prägt die Themen, die Atmosphäre und die Orte der Missionale 2022 in ökumenischer Vielfalt, biblisch und politisch.

Wir freuen uns auf Sie, auf Dich, auf Euch. Bis dahin, bleiben Sie behütet / bleibt behütet und geschützt.

Herzliche Grüße

Simone Enthöfer, Christoph Nötzel und Tanja Hoffmann

Zentrum Gemeinde und Kirchenentwicklung

Gemeinsam zu Lösungen.

Tanja Hoffmann, Missionale-Büro
Missionsstraße 9 a | 42285 Wuppertal
Telefon 0202 2820-403 | Telefax 0202 2820-440
E-Mail tanja.hoffmann@ekir.de
www.missionale.de

www.gemeinde-kirchenentwicklung.ekir.de

Hilfe beim Neustart

Ehrenamtliche Begleitung für entlassene Häftlinge gesucht
Oft beginnt es mit neuen Fotos für den Personalausweis. Es folgen Behördengänge, Anträge und die Suche nach eigenen vier Wänden. Die Vorbereitung eines Lebens jenseits der Gefängnismauern stellt viele Insassen der Justizvollzugsanstalt (JVA) Saarbrücken vor große Herausforderungen. Der Ev. Gefangenenfürsorgeverein möchte in dieser besonderen Zeit des Neustarts mit Rat und Tat zur Seite stehen. Dafür suchen wir geeignete Personen, die sich als ehrenamtliche Begleiterinnen und Begleiter auf Zeit engagieren wollen. Wir beginnen im Frühjahr 2022 mit einem ersten Vorbereitungstreffen, zu dem wir alle Interessierten herzlich einladen. Schreiben Sie uns einfach an reiner.margardt@ekir.de oder lars.pferdehirt@ekir.de. Wir freuen uns auf Sie!



Evangelische Familienbildungsstätte: Kommunikation ist nicht alles, aber ohne Kommunikation ist alles nichts!

Den Spruch kennen wir von der Gesundheit, ohne die alles nichts ist. Aber Kommunikation? Wenn Kinder einen Streit miteinander haben, sagen Eltern oft: „Jetzt redet doch mal miteinander!“ Was Kindern dann gar nicht so leicht fällt. Und, wenn wir ehrlich sind: Erwachsenen auch nicht, wenn sie einen Konflikt miteinander haben. Schließlich können auch Worte weiter verletzen, und der Konflikt wird nicht gelöst, sondern geht nur in die nächste Runde. Tja, wertschätzend und gewaltfrei müsste man miteinander sprechen, miteinander kommunizieren können.

Sie merken schon, worauf das hinausläuft: Wir haben da etwas für Sie! Kurse in gewaltfreier und wertschätzender Kommunikation gehören fest zum Programm unserer Evangelischen Familienbildungsstätte. Unsere Kommunikationstrainerin Christine Wanjura arbeitet mit den Teilnehmenden an Alltagsbeispielen Stolpersteine heraus und zeigt auf, wie Wertschätzung und Verständigung mit uns selbst und anderen entstehen können. Ziel ist es immer, Konflikte in Alltag und Beruf zu entschlüsseln, um ihnen durch mehr Bewusstsein mit größerer Gelassenheit begegnen zu können.

Einen Einführungskurs in wertschätzender und gewaltfreier Kommunikation gibt es am Wochenende vom 22. und 23. Januar 2022, jeweils von 10 bis 17 Uhr. Das eigene Einfühlungsvermögen in andere Menschen kann man im Schnupperkurs „Empathie! Aber wie?“ am Samstag, 12. März, ebenfalls von 10 bis 17 Uhr, trainieren. Oder, wer sich noch intensiver mit der Thematik auseinandersetzen will, kann auch am Jahreskurs „Wo fängt Frieden an? Sei du selbst die Veränderung, die du dir in der Welt wünschst.“ teilnehmen, der am 19. Februar startet und acht Seminartage, jeweils samstags, umfasst.

Informationen und Termine

Kurz vor Weihnachten erscheint unser neues Jahresprogramm 2022, in dem Sie noch viele weitere Kursangebote finden zu den Themenfeldern Partnerschaft und Familiengründung, Schwangerschaft und Geburt, Elternschaft und Erziehung, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Trennung und Neuorientierung, Leben im Alter und Ruhestand. Bei den Kursen in den Räumen der Familienbildungsstätte werden selbstverständlich die jeweils aktuellen Corona-Regeln eingehalten. Darüber hinaus gibt es auch eine Reihe von Kursen online.

Das Team der Familienbildungsstätte berät sie gerne!

Weitere Informationen und das aktuelle Programmheft 2022 erhalten Sie hier:

Evangelische Familienbildungsstätte Saarbrücken der Diakonie Saar, Mainzer Straße 269, 66121 Saarbrücken, Tel. 0681 61348, Internet www.familienbildung-saar.de, Facebook www.facebook.com/FamilienbildungSaar/.

Winfried Blum, Pädagogischer Mitarbeiter



Informationen aus der KiTa

BUNTES LEBEN

Ein ganz besonderer Herbsttag

Heute hatten wir einen ganz besonderen Tag in der Kita. Gemeinsam mit Mirko und Tosha haben wir Kürbisse ausgehöhlt. In die beiden Größten haben wir Gesichter geschnitzt. Aus dem Kürbisfleisch haben wir Muffins gebacken, Marmelade für unser Frühstück gekocht und Suppe gekocht.

Da es an dem Tag draußen so schön war, kamen unsere Erzieher auf die Idee, dass wir die Suppe und die Muffins im Garten unter unserem großen Baum essen durften. Die gelben Blätter des Baumes liegen im ganzen Außengelände und färben unseren Garten ganz bunt.



Mit dicken Jacken und unter der Herbstsonne schmeckte unser Essen ganz besonders gut! Es war ein schöner Tag!

Das Team der KiTa
Buntes Leben





Regenbogen



Liebe Gemeinde,

das Jahr neigt sich dem Ende, in den letzten Wochen stand in der Kita Regenbogen alles unter dem Zeichen Sankt Martin und Laternen. Die Kinder lauschten gespannt der Martinsgeschichte, das Teilen stand im Vordergrund. Die Kinder kamen auf wertvolle Ideen was man alles teilen kann. Ideen der Kinder waren: Spielzeuge, Kleider und Freundschaft ☺

Ein gelungener Abschluss war der Kindergottesdienst mit Christiane Siewert und der anschließende Umzug durch den Park. Frau Siewert hat anlässlich des TURN THE WORLD BLUE „Farbe bekennen für die Kinderrechte“. Für jedes Kind gab es ein blaues Licht. Die Kinder haben stolz ihre einstudierten Lieder gesungen. Die Kita hat traditionell eine große Martinsbrezel geteilt und gemeinsam gegessen.

Die Kinder der Kita Regenbogen haben ganz viel Dekoration für den Herbst und die kommende kalte Jahreszeit hergestellt. Wir alle freuen uns auf ein Stück Normalität und die kommende Adventszeit in der Kita. Die Erzieher und die Kinder üben schon fleißig für den Adventsgottesdienst und freuen sich über zahlreiche Besucher.



Das Team der KiTa Regenbogen.

Gruppen und Kreise / Sonstige Gottesdienste

Frauenhilfe Neuweiler (Ansprechpartnerin Frau Latz, Tel. 06897/52197)

14-tägig, mittwochs, gerade KW, 15.00 Uhr im Gemeindehaus Neuweiler

01.12. / 15.12.2021

Frauenhilfe Sulzbach

donnerstags 15.00 Uhr im Gemeindehaus Sulzbach, Auf der Schmelz, Inform. bei Frau Hamdorf. Tel. 6 12 66

09.12.2021 Weihnachtsessen

Montagsabendkreis Hühnerfeld

alle 14 Tage, 18.00 Uhr im Martin-Luther-Haus Hühnerfeld



Dienstag-Abendkreis Sulzbach

15.00 Uhr im Gemeindehaus Sulzbach, Auf der Schmelz

07.12. Adventskaffee / 04.01.2022 Geburtstagsfeier / 01.02.2022 **16.30 Uhr** Jubiläumsfeier „50 Jahre Dienstagabendkreis“

Mittwochskreis Neuweiler (Ansprechpartnerin Frau Schreiber)

donnerstags, 20.00 Uhr im Sitzungszimmer

Club-82 Sulzbach

14-tägig, donnerstags, 19.30 Uhr im Gemeindehaus

25.11. Wir basteln für Weihnachten / 09.12. Weihnachtsfeier

Treff mit Dipp Neuweiler

19.30 Uhr im Sitzungszimmer

Kamintreff Sulzbach

14-tägig, donnerstags, ungerade KW, 20.00 Uhr im Kaminzimmer Gemeindehaus Sulzbach

02.12. Altstadt / 16.12.2021 Abschlussessen

Gruppen und Kreise / Sonstige Gottesdienste

Kirchenchor Sulzbach

montags, ab 16.30 Uhr im Gemeindehaus großer Saal



Posaunenchor Neuweiler

freitags, 19.30 Uhr in der Kirche Neuweiler

Kirchlicher Unterricht

Katechumen(innen)en

mittwochs, gerade Kalenderwoche alle 14 Tage im Gemeindehaus Sulzbach

Konfirmand(inn)en

mittwochs, ungerade Kalenderwoche alle 14 Tage im Gemeindehaus Sulzbach

Lektorentreffen

nach Vereinbarung

Kindertag in der Ev. Kirche Neuweiler, Martin-Luther-Straße 45

von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Besuchsdienst Neuweiler und Sulzbach

nach Vereinbarung

Arbeitskreis Ökumene

Informationen bei Pfr. Hammer

Helferkreis Gemeindebrief

23.02.2022 17.30 Uhr A / 18.30 Uhr H / ab 18.00 Uhr S

**Aufgrund der Corona-Pandemie bitten wir Sie, sich zwecks
Treffen
mit den jeweiligen Team-Leitungen in Verbindung zu setzen,**

Wichtige Telefonnummern der Evangelische Kirchengemeinde Sulzbach/Saar

Pfarrer Ulrich Hammer

Am Wäldchen 42, 66280 Sulzbach

Pfarrer Rolf Kiwitt

Knappenstraße 42, 66280 Sulzbach

8 74 87

Gemeindebüro

Frau Jachmann, Frau Reiber

Auf der Schmelz 20 b

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

31 05 / 5 53 66

Fax: 5 54 85

E-Mail: Gemeindebüro: sulzbach-saar@ekir.de

Kindertagesstätte „Buntes Leben“ Hühnerfeld im Martin-Luther Haus

Grüblingstraße 61 a, 66280 Sulzbach

Leiterin: Frau Tosha Governali

E-Mail: huehnerfeld@evkita-saar.de

5 30 30

Kindertagesstätte „Regenbogen“ Sulzbach

Auf der Schmelz 20 a, 66280 Sulzbach

Leiterin: Frau Aline Crispo

E-Mail: sulzbach@evkita-saar.de

5 21 78

Küster + Vermietung Altenwald

Herr Nils Gerlach

0157/71315710

Küsterin, Hausmeisterin, Vermietung Hühnerfeld und Sulzbach

Frau Kathrin Maurer

0176/92249413

Hausmeister Neuweiler

Herr Bernd Lau

0157/50680517

Homepage: evangelisch-sulzbach-saar.de

Impressum/Herausgeber: Ev. Kirchengemeinde Sulzbach/Saar

Auf der Schmelz 20 b, 66280 Sulzbach

Bankverbindung: Vereinigte Volksbank eG: IBAN:DE93 5909 2000 8029 1700 03

BIC: GENODE 51 SB

Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Rolf Kiwitt

Dieser Gemeindebrief ist kostenlos!